

518364-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ – Freianlagenplanung für Ersatzneubau Kindergarten Marktsteft

OJ S 142/2026 27/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Stadt Marktsteft

Email: juergen.kruckow@marktbreit.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Freianlagenplanung für Ersatzneubau Kindergarten Marktsteft

Deskrizzjoni: Die Stadt Marktsteft beabsichtigt den Ersatzneubau des Kindergartens mit 3 Kindergartengruppen und 3 Krippengruppen auf zwei Stockwerken auf den Grundstücken mit der Flurnummer 969/1, 962/11, 962/12 und 971 nach dem Vorbild der Kindertageseinrichtung „Kita unterm Nussbaum“ in 97842 Karbach. Im Rahmen der Bedarfsplanung für die Jahre 2023 bis 2026 wurde ein erhöhter Bedarf von Plätzen festgestellt, der im bestehenden Gebäude auf dem Grundstück Fl.Nr. 962/12 nicht mehr gedeckt werden kann. Aus diesem Grund hat man sich für die Errichtung eines neuen Gebäudes entschieden. Der neue Kindergarten soll für ca. 111 Kinder mit allen erforderlichen Räumen einschließlich Küche und Speiseraum, Mehrzweckraum und Ruheraum ausgelegt werden. Zur Reduzierung der Baukosten wie auch des Errichtungszeitraumes soll die Planung des Kindergartens auf eine Bauart mit hohem Vorfertigungsgrad, bestenfalls in Modulbauweise ausgerichtet sein und letztendlich die Vergabe an einen Generalunternehmer ermöglichen. Aufgrund der damit bereits in der Planung einhergehenden Besonderheiten und der Notwendigkeit einer über das Normalmaß hinausgehende Abstimmung zwischen den einzelnen Planungsdisziplinen wie auch der Realisierbarkeit der Planungsbeiträge im Hinblick auf die angestrebte Modulbauweise wurden die Leistungsbilder Objektplanung für Gebäude, Tragwerksplanung sowie Technische Gebäudeausrüstung bereits in einer separaten Ausschreibung zusammen vergeben. Nachdem auf dem zu beplanendem Grundstück derzeit bereits der vorhandene Kindergarten in Betrieb ist, ist von dem beauftragten Planungsteam auch ein mit dem Auftraggeber und dem Nutzer abgestimmtes Inbetriebnahmekonzept, welches bei Versetzung des Containerbaues ggf. auch Zwischenzustände bzw. Interimslösungen in Abstimmung mit dem Auftraggeber und dem Nutzer zu planen, mit denen ein weitgehend unterbrechungsloser uneingeschränkter Betrieb des Kindergartens möglich ist. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die im Rahmen der Realisierung des Neubaus des Kindergartens erforderlichen Leitungen des Leistungsbildes Außenanlagen inklusive der Planung der Spielgeräte und des Sportplatzes.

Identifikatur tal-proċedura: c857469f-56b8-4bea-84ce-56a7ab752bea

Identifikatur intern: 4233-2026

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni principali (cpv): 71222000 Servizi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Kitzingen (DE268)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Planungsleistungen müssen nicht in Marktsteft erbracht werden.
Das Bauvorhaben ist in Marktsteft zu realisieren

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: 1. Informatorische Angaben: In der Anlage T 05.1 ist informatorisch anzugeben, ob eine Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft besteht. Mit positiver Abgabe der Erklärung zur Mitgliedschaft erklären Sie zudem, dass Sie, falls Ihr Angebot in die engere Wahl kommt, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für Sie zuständigen Versicherungsträgers auf gesondertes Verlangen vorlegen. Bitte beachten Sie, dass die Anlage T 05.1 von jedem einzelnen Bieter bzw. Mitglied einer Bietergemeinschaft und von jedem Eignungsgeber separat auszufüllen und den Angebotsunterlagen beizufügen ist. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle, ist von jedem Nachunternehmer die Anlage auszufüllen und vorzulegen. Außerdem sind die in Anlage T 05.1 ggf. zusätzlich vorzulegenden Nachweise auf Anforderung einzureichen. 2. Eignungsleihe: Sofern beabsichtigt wird, sich bei der Erfüllung des Auftrags im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, sind entsprechende Angaben in der Anlage T 04 vorzunehmen. Mit Angebotsabgabe sind von jedem Unternehmen dessen Eignung beliehen wird, entsprechende Verpflichtungserklärungen mit der Anlage T 04.1 vorzulegen. Zum Nachweis der jeweiligen Eignung ist von jedem benannten Unternehmen (Eignungsgeber) eine Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 und 128 GWB und eine Erklärung zum Bezug zu Russland sowie eine Eigenerklärung in Bezug auf das in Anspruch genommene Eignungskriterium mit Angebotsabgabe vorzulegen. Hierzu ist die Anlage T 05, T 05.1 und T 10 sowie die Anlage des beliebigen Eignungskriteriums entsprechend auszufüllen. 3. Mit dem Angebot sind folgende Dokumente vorzulegen: - T 01 - Angebotsschreiben - T 02 - Erklärung Bietergemeinschaft - T 03 - Erklärung zu Nachunternehmer - T 04 - Eigenerklärung zur Eignungsleihe - T 04.1 - Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe - T 05 - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen - T 05.1 - Eigenerklärung zu § 123 IV GWB - T 06 - Eigenerklärung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung - T 07 - Eigenerklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit - T 08 - Eigenerklärung zur technischen Leistungsfähigkeit - T 09.1 - Referenz - T 10 - Bezug zu Russland - Nachweise über die Befähigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Landschaftsarchitekt" (siehe Anlage I 01) - Versicherungsnachweis (nicht älter als 3 Monate) / ggf. aktuelle (nicht älter als 3 Monate) Versicherungsbestätigung zur Erhöhung der Konditionen - Ggf. Nachweise zur Selbstreinigung (siehe T 05) Bitte beachten Sie zusätzlich die Vorgaben im Dokument I 01 – Eignung und Wertungsmatrix, insbesondere für Bietergemeinschaften, Nachunternehmer sowie für Eignungsgeber. 4. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind folgende Unterlagen einzureichen: - T 03.1 - Verpflichtungserklärung Nachunternehmer - T 05, T 05.1, T 10 von allen Nachunternehmern einzeln - Von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung (siehe Anlage T 02) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (siehe Anlage T 05.1) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (siehe Anlage T 05.1) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (siehe Anlage T 05.1) - Nachweise über die Befähigung zur Führung

der Berufsbezeichnung „Landschaftsarchitekt“ für die in Anlage T 08 angegebene Anzahl an mit der Berufsbezeichnung beschäftigten Personen (siehe Anlage I 01) Bitte beachten Sie zusätzlich die Vorgaben im Dokument I 01 – Eignung und Wertungsmatrix, insbesondere für Bietergemeinschaften, Nachunternehmer sowie für Eignungsgeber.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv - GWB

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklużjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Die

Ausschlussgründe nach §§ 123, 124, 128 GWB und § 6 VgV dürfen nicht vorliegen. Zur dahingehenden Prüfung sind die nachfolgenden Anlagen den Angebotsunterlagen beizufügen:

Anlage T 05: Mit der Abgabe der Anlage T 05 erklären Sie, dass- keine zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB vorliegen oder ein Nachweis über die Selbstreinigung gemäß § 125 GWB dem Angebot beigefügt ist- keine fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen oder ein Nachweis über die Selbstreinigung gemäß § 125 GWB dem Angebot beigefügt ist- Sie bzw. Ihr Unternehmen sich gemäß GWB § 128 dazu verpflichten, während der Vertragslaufzeit Ihren Arbeitnehmern mindestens den gesetzlichen Mindestlohn zu zahlen und die Einhaltung der Mindestarbeitsbedingungen zu gewährleisten- Sie bzw. Ihr Unternehmen sich gemäß § 7 Abs. 1 AGG und § 3 Abs. 1 EntgTranspG dazu verpflichten, während der Vertragslaufzeit Ihren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (Frauen und Männern) bei gleicher oder gleichwertiger Arbeit gleiches Entgelt zu bezahlen- keine Interessenkonflikte gemäß § 6 VgV vorliegen- wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen, die ein Ausführungs- oder Lieferinteresse haben nicht bestehen oder bestehen. Im Bestehensfall sind von Ihnen die entsprechend geforderten Informationen anzugeben. Bitte beachten Sie, dass die Anlage T 05 von jedem einzelnen Bieter bzw. Mitglied einer Bietergemeinschaft und von jedem Eignungsgeber separat auszufüllen und den Angebotsunterlagen beizufügen ist. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle, ist von jedem Nachunternehmer die Anlage auszufüllen und vorzulegen. Außerdem sind die in Anlage T 05 ggf. zusätzlich vorzulegenden Nachweise auf Anforderung einzureichen. Anlage T 05.1: Mit der Abgabe der Anlage T 05.1 erklären Sie, dass- Sie Ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt haben- Falls Ihr Angebot in die engere Wahl kommt, Sie eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes auf gesondertes Verlangen vorlegen. Bitte erklären Sie zusätzlich in der Anlage T 05.1, ob Sie Mitglied in der Berufsgenossenschaft sind. Mit positiver Abgabe der Erklärung zur Mitgliedschaft erklären Sie zudem, dass Sie, falls Ihr Angebot in die engere Wahl kommt, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für Sie zuständigen Versicherungsträgers auf gesondertes Verlangen vorlegen. Bitte beachten Sie, dass die Anlage T 05.1 von jedem einzelnen Bieter bzw. Mitglied einer Bietergemeinschaft und von jedem Eignungsgeber separat auszufüllen und den Angebotsunterlagen beizufügen ist. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle, ist von jedem Nachunternehmer die Anlage auszufüllen und vorzulegen. Außerdem sind die in Anlage T 05.1 ggf. zusätzlich vorzulegenden Nachweise auf Anforderung einzureichen. Anlage T 10: Für alle öffentliche Aufträge und Konzessionen, welche nach dem 09. April 2022 vergeben werden, ist die Verordnung (EU) 2022/576 anzuwenden. Insoweit hat die Vergabestelle sicherzustellen, dass die ausgeschriebenen Leistungen nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder

Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Vor diesem Hintergrund ist die Anlage T 10 vollständig auszufüllen und den Angebotsunterlagen beizufügen. Bitte beachten Sie, dass die Anlage T 10 von jedem einzelnen Bieter bzw. Mitglied einer Bietergemeinschaft und von jedem Eignungsgeber separat auszufüllen und den Angebotsunterlagen beizufügen ist. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle, ist von jedem Nachunternehmer die Anlage auszufüllen und vorzulegen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Freianlagen, inklusive Spielgeräte

Deskrizzjoni: Im Hinblick auf die Planung der Freianlagen wird keine funktionale Ausschreibung, sondern eine Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis gem. § 7 b VOB /A beabsichtigt. Vor diesem Hintergrund hat der Freianlagenplaner sämtliche erforderlichen Leistungen der Leistungsphasen 1 – 9 des Leistungsbildes Freianlagen i.S.d. § 38 HOAI inklusive der Planung der Spielgeräte und des Sportplatzes zu erbringen. Hierzu gehören alle Leistungen, die zur Erstellung eines den Anforderungen und Vorgaben des AG entsprechenden und zur Herbeiführung eines mangelfreien und termingerecht erstellten Bauwerkes sowie zu dessen nachhaltigem Betrieb notwendig sind. Mindestens gelten für Inhalt und Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungspflichten des AN die Leistungsinhalte (Grundleistungen) der einzelnen Leistungsphasen des Leistungsbildes Freianlagen der HOAI sowie sämtliche nach den sonstigen Vertragsbestandteilen geschuldeten Leistungen als Teilerfolge als vereinbart und zwar unabhängig davon, ob sie im Einzelfall zur Erreichung des Werkerfolges erforderlich sind oder nicht. Einzelheiten sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Identifikatur intern: 1

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71222000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Die Leistungsphasen 5-9 nach § 39 HOAI werden optional Beauftragt (siehe Leistungsbeschreibung)

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Kitzingen (DE268)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Planungsleistungen müssen nicht in Marktsteft erbracht werden. Das Bauvorhaben ist in Marktsteft zu realisieren.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link

https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=328255Es

werden nur Angebote von Bietern bzw. Bietergemeinschaften berücksichtigt, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Landschaftsarchitekt“ berechtigt sind oder über eine vergleichbare Befähigung nach der Richtlinie 2013/55/EU verfügen und zusätzlich bauvorlageberechtigt sind. Jeder Bieter bzw. mindestens ein Mitglied einer Bietergemeinschaft muss einen Eintragungsnachweis bei einer Architektenkammer als „Landschaftsarchitekt“ erbringen, z.B. durch Kopie der Eintragungsurkunde oder des Mitgliedsausweises einer Architektenkammer, oder -soweit im jeweiligen Heimatland des Bieters nicht gesetzlich geregelt- einen anderen Nachweis gemäß Richtlinie 2013/55/EU bzw. Art 61 BayBO. Die Nachweise sind als Kopie den Angebotsunterlagen beizulegen. Juristische Personen und Bietergemeinschaften haben in Anlage T 06 einen Verantwortlichen für die Durchführung der Aufgabe zu benennen, der die vorstehenden Voraussetzungen erfüllt. Zudem ist in der Anlage T 06 anzugeben, ob die Nachweise zum Führen der Berufsbezeichnung beigefügt wurden. Dies dient als Kontrolle für den Bieter bzw. die Bietergemeinschaft.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bitte erklären Sie in Anlage T 07, ob Sie über eine Berufshaftpflichtversicherung eines in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens verfügen und der Versicherungsschutz über die Laufzeit des Auftrags uneingeschränkt aufrecht erhalten bleibt. Die Berufshaftpflichtversicherung muss hierbei folgende Schadensfälle mit den entsprechenden Mindestdeckungssummen abdecken:- Personenschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 3.000.000 EUR und- Sachschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 2.000.000 EUR, und- die Ersatzleistung bei mehreren Versicherungsfällen betragen in einem Jahr jeweils für Personenschäden und für Sachschäden mindestens das 2-fache der Deckungssummen. Mit dem Angebot ist zusätzlich zu Anlage T 07 ein Versicherungsnachweis, nicht älter als 3 Monate, aus dem die genannten Konditionen hervorgehen vorzulegen. Soweit zwar eine Berufshaftpflichtversicherung besteht, aber die Deckung niedriger ist, als gefordert, muss zusätzlich zu Anlage T 07 eine schriftliche Bestätigung der Versicherung, dass diese im Auftragsfall die Konditionen entsprechend erhöhen wird, den Angebotsunterlagen beigefügt sowie eine entsprechende Erklärung in Anlage T 07 abgegeben werden.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bitte geben Sie in Anlage T 07 Ihren Jahresumsatz netto aus dem Tätigkeitsbereich des Auftrags aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) an. Sofern die finalen Umsatzzahlen aus dem Jahr 2025 nicht vorliegen, tragen Sie bitte einen Umsatz für 2022 ein.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: In Anlage T 08 ist zu erklären, wie viele Personen in Vollzeit und in Teilzeit derzeit im Unternehmen beschäftigt werden. Geschäftsführer etc. gelten ebenso als beschäftigte Personen. Teilzeitstellen werden mit 0,5 gezählt und sind gesondert in der Anlage T 08 anzugeben. Es muss mind. 1 Person, die die Berufsbezeichnung

„Landschaftsarchitekt“ führt, im Unternehmen beschäftigt sein. Mit der Abgabe der Anlage T 08 erklären Sie zudem, dass Sie nach Aufforderung durch den Auftraggeber entsprechende Nachweise über die Befähigung zur Führung der geforderten Berufsbezeichnung, z.B. durch Kopie der Eintragungsurkunde oder des Mitgliedsausweises einer Architektenkammer, oder - soweit im jeweiligen Heimatland des Bieters nicht gesetzlich geregelt - einen anderen Nachweis gemäß Richtlinie 2013/55/EU bzw. gem. Art 61 BayBO, für die von Ihnen angegebene Anzahl an beschäftigten Landschaftsarchitekten vorlegen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: In Anlage T 09.1 wird die Angabe mind. 1 Referenzleistung gefordert. Die Anlage ist ausgefüllt dem Angebot beizufügen. Eine Leistung wird als vergleichbar (Referenz) anerkannt, wenn sie die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllt: 1. Freianlagenplanung für sonstige Nutzung mit Planung eines Sportplatzes 2. Das Projekt muss mindestens in den Leistungsphasen 1 bis 8 des Leistungsbilds Freianlagen nach § 39 HOAI vollständig erbracht worden sein. 3. Realisierung des Projekts in den letzten 5 Jahren (2021, 2022, 2023, 2024, 2025). Als realisiert gilt ein Projekt mit Abschluss der Leistungsphase 8 nach § 39 HOAI. Es wird darum gebeten, den organisatorischen Aufwand dadurch zu begrenzen, dass nicht mehr als 1 Referenz angegeben werden.

Kriterju: Proporzjon ta' subkontrattar

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: In Anlage T 03 ist eine Eigenerklärung abzugeben, welche Teile des Auftrags beabsichtigt werden, an Unterauftragnehmer zu vergeben. Sofern Unterauftragnehmer eingesetzt werden, sind entsprechende Angaben in Anlage T 03 auszuführen. Auf Verlangen des AG sind von jedem Nachunternehmer entsprechende Verpflichtungserklärungen mit der Anlage T 03.1 vorzulegen. Zum Nachweis der jeweiligen Eignung ist von jedem benannten Nachunternehmer eine Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 und 128 GWB und zum Bezug zu Russland nach Aufforderung durch den AG abzugeben. Hierzu sind die Anlagen T 05, T 05.1 und T 10 entsprechend auszufüllen.

5.1.10. Kriterji tal-ġħoti

Kriterju:

Tip: Prezz

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=328255

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekippazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 25/08/2026 10:25:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 37 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:
Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: es gelten die Vorschriften der VgV

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 25/08/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Permesssa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Es gilt § 160 GWB:(1)Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.(2)Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.(3)Der Antrag ist unzulässig, soweit1.der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,2.Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,3.Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,4.mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Stadt Marktsteft

Numru tar-registrazzjoni: 09675 149-300131920

Indirizz postali: Hauptstraße 27

Belt: Marktsteft

Kodiċi postali: 97342

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Kitzingen (DE268)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Verwaltungsgemeinschaft Marktbreit

Email: juergen.kruckow@marktbreit.de

Telefown: +49 933240530

Fax: +49 93324059303

Indirizz tal-internet: <https://www.marktbreit.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Numru tar-registrazzjoni: 09-0358002-61

Indirizz postali: Promenade 27

Belt: Ansbach

Kodiċi postali: 91522

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefown: 0981 53-1277

Fax: 0981 53-1837

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 97540a14-6e1c-4b50-aad4-625d70c64002 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 24/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 518364-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 142/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 27/07/2026